



HIER IST DÜSTERNORT...

SV ATLAS



Offizielle Stadionzeitung des SV ATLAS Delmenhorst e. V.

WIEDER MIT EUCH



17. SPIELTAG

REGIONALLIGA NORD

VS.

BSV KICKERS EMDEN

SAMSTAG / 05.11.2022 / 14:00 UHR

Foto: A. Klattenhoff



Kurzfristig verfügbar!

CLEVER SPAREN



Abb. zeigt Sonderausstattung

**Toyota C-HR Hybrid
Team Deutschland**

UVP

~~38.080 €~~

AKTIONSPREIS:

31.990 €

18"-Leichtmetallfelgen, Klimaautomatik, Smartphone-Integration, Sitzheizung, Privacy Glas, Beheizbares Lenkrad, Multimediasystem mit Rückfahrkamera, Toyota Safety Sense inkl. Pre-Collision System, Tageszulassung und vieles mehr.

Kraftstoffverbrauch für den Toyota C-HR Team Deutschland, Hybrid: 2,0-l-VVT-i, Benzinmotor 112 kW (152 PS), und Elektromotor, 80 kW (109 PS), Systemleistung 135 kW (184 PS): 5-Türer niedrig (Kurzstrecke): 4,8 l/100 km; mittel (Stadttrand): 4,3 l/100 km; hoch (Landstraße): 4,6 l/100 km; Höchstwert (Autobahn): 6,4 l/100 km; kombiniert: 5,2 l/100 km; CO₂-Emission kombiniert: 118 g/km. Die angegebenen Verbrauchs- und CO₂-Emissionswerte wurden nach dem vorgeschriebenen WLTP-Messverfahren ermittelt.

ENGELBART

Autohaus Engelbart GmbH & Co. KG
www.autohaus-engelbart.de

Firmensitz: DELMENHORST • Hasporter Damm 142-150 • Tel. (0 42 21) 5 86-0
OLDENBURG • Wilhelmshavener Heerstr. 233 • Tel. (04 41) 2 05 57-0
SCHORTENS • Branterei 2 • Tel. (0 44 61) 75 99 00-0



Liebe Leserinnen und Leser,

auch wenn die letzten Spiele nicht gewonnen wurden und das 2:2 in der Nachspielzeit der Nachspielzeit immer noch in den Köpfen steckt, wir sind in der Regionalliga, in der 4. Liga des DFB, endgültig angekommen. Der Umbruch hat stattgefunden und wir können feststellen, dass es dem Trainer-Team und der sportlichen Führung unter Bastian Führen gelungen ist, ein konkurrenzfähiges Team auf die Beine zu stellen.

Natürlich mussten wir unsere selbst ernannte Vorgabe ‚Jungs aus Delmenhorst haben oberste Priorität‘ etwas weiter ausdehnen. Wir haben einige Jungs zurückgeholt und einige aus der näheren Umgebung. ‚Wir sind alles Delmenhorster Jungs‘ kann also ohne schlechtes Gewissen weiter gesunden werden.

Die Realität hat uns allerdings eingeholt. Wir müssen gleichwohl auch nun nicht in Panik verfallen. Die Jungs arbeiten sehr hart in den Trainingseinheiten. Jeder von uns kann sich zu jederzeit informieren, jeden Tag außer Mittwoch ist Training auf dem Stadiongelände. Zeitspannen etwa 18:00 bis 19:30 Uhr.

Der Mythos Düsternort wird mehr als gelebt. Zum Beispiel Belastungssteuerung wird so interpretiert = belasten, belasten und noch einmal belasten und irgendwann wird gesteuert. Wir brauchen ganz einfach ein Erfolgserlebnis, dann geht es auch wieder nach oben.

Es ist jetzt wieder der Zusammenhalt gefragt und keine Schuldzuweisungen. Wir wissen alle, worum es geht. Das Wort 3. Liga braucht im Augenblick niemand in den Mund zu nehmen. Oberste Priorität und somit wichtig und dringlich ist der Klassenerhalt. Wir dürfen nicht vergessen, dass wir teils

ausschließlich gegen Vollprofis spielen, die einen doppelten und dreifachen Etat haben.

Deshalb ist immer wichtiger, dass wir alle Kräfte bündeln und zusammen versuchen, unsere Ziele zu erreichen. In erster Linie ist es der Liga-Kader mit seinen Betreuern und Trainer selbst, aber auch alles drumherum. Vorstand, Mitglieder, Fans und alle Fußballer in der Region müssen jetzt gemeinsam in den Ring steigen.

Dazu gehört auch die Verwaltung unserer Stadt und die Politiker unserer Region. Die Trainingsbedingungen sind immer noch dürftig. Bei schlechtem

Wetter ist es eine einzige Katastrophe. Jeder Bezirks- und Kreisligist in unserer Umgebung hat bessere Bedingungen als unsere Regionalligamannschaft. Wir müssen sofort oder eben auch mittelfristig die Probleme lösen. Kleingeistigkeit darf uns nicht noch länger behindern. Schließlich stehen wir auch noch im Halbfinale des Niedersachsenpokals. Wir brauchen alle Sportler im Stadion und nicht nur die Fußballer und nicht nur die Atlas-Fans.

Die Mannschaft ist auch eines der Aushängeschilder von Delmenhorst und eben auch ein kleiner Leuchtturm.

Gerade heute gegen unseren alten Rivalen BSV Kickers Emden wird jede Stimme gebraucht. Über Jahrzehnte gibt es fast alljährlich diese Paarung. Immer wieder ist es ein Kampf auf Biegen und Brechen. Drei Punkte und alles sieht schon wieder etwas besser aus.

Euer
Manni Engelbart

1. Vorsitzender
SV Atlas Delmenhorst



Alle ziehen an einem Strang.



Manni wünscht sich volle Ränge ...



... und ein lautes Stadion.

Bilder: A. Klattenhoff

Aufstellung



SV ATLAS



BSV KICKERS EMDEN

Unter Peters Lupe: SV Atlas – BSV Kickers Emden

Zum achten Heimspiel unseres SV Atlas in der Regionalliga Nord begrüßen wir heute den Barenburger Sportverein Kickers Emden von 1946. Emden ist mit 49.500 Einwohnern die größte Stadt Ostfrieslands und gleichzeitig die kleinste kreisfreie Stadt unseres Bundeslandes. Das Emdener Ostfriesland-Stadion und unser Stadion sind 119 Auto-km voneinander entfernt. Die Kickers und Atlas stehen sich heute zum 23. Mal gegenüber. Es begann 1983 mit einem 4:2-Auswärtssieg von Atlas in Emden. Die Gesamtbilanz spricht für die Emdener. Sie konnten 11 x gewinnen, 3 x trennte man sich unentschieden und Atlas hatte bisher 8 x die Nase vorne. Hier im Stadion ist die Bilanz ausgeglichen. Sie lautet 5 – 1 – 5. Die Kickers feierten 1994 ihren größten Erfolg mit dem Ge-

winn der Meisterschaft der Oberliga Nord. In der anschließenden Aufstiegsrunde zur zweiten Liga scheiterte der BSV aber am FSV Frankfurt. 2008/09 spielte Kickers gar in der neu geschaffenen 3. Liga. Nach der sportlich guten Saison musste man leider aus finanziellen Gründen aufgeben und der BSV ging zwei Klassen runter in die Oberliga Niedersachsen. 2012 ging es dann sogar noch tiefer, und zwar in die Landesliga. Nach sieben Jahren Sechstklassigkeit schaffte der BSV 2019 den Wiederaufstieg in die Oberliga Niedersachsen. Drei Jahre später folgte der Aufstieg in die Regionalliga Nord. Durch Platz 2 hinter BW Lohne erreichten die Kickers die Aufstiegsrunde und setzten sich dort gemeinsam mit dem Bremer SV gegen den SV Todesfelde und Concordia Hamburg

durch. In der Regionalliga läuft es nicht wie geplant für die Blau-Weißen. Von den ersten 13 Spielen wurden 11 verloren. Das Torverhältnis lautet 11:44. In Kiel (0:7), bei 96 II (1:5), bei HSV II (1:6) und in Jeddelloh (0:4) zahlten die Kickers richtig Lehrgeld. Nach sieben Niederlagen gab es erst am 8. Spieltag einen 3:0-Sieg gegen den Bremer SV. Zuletzt gab es aber einen Aufwärtstrend. Gegen die Reserve von Werder Bremen machte der BSV aus einem 0:2-Rückstand ein 2:2. Auch wenn es am Ende 2:4 stand, gab es viel Lob für die Kickers. Am 13. Spieltag schafften die Emdener beim 3:2 bei der Zweiten des FC St. Pauli den ersten Auswärtssieg. Trainiert werden die Kickers seit dem 3.9.2019 von Stefan Emmerling. Er spielte früher unter anderem für den SV Sandhausen, 1. FC Kai-

erslautern, Wattenscheid 09, Hannover 96, MSV Duisburg und Fortuna Düsseldorf. Trainiert hat der 56-jährige schon renommierte Clubs wie Alemannia Aachen II, 1. FC Köln II, RW Erfurt, SC Paderborn, Wormatia Worms, RW Ahlen und Fortuna Düsseldorf. Die Emdener coachte er von 2007 bis 2009 auch schon einmal. Die 11-Kickers-Tore verteilen sich wie folgt: Andre Nicolas Ndiaye, Tido Steffens (je 3), Ayodeji Jotham Adeniran, Corvin Braun, Marvin Reiner Wilhelm Eilerts, Vafing Yabateh und Tade Nihues (je 1). Sehr freuen wir uns heute auf ein Wiedersehen mit unserem langjährigen Leistungsträger und Mannschaftskapitän Nick Köster, der vor der Saison das gelb-blaue Trikot gegen das blau-weiße tauschte. In 11 von 13 Spielen kam er bisher zum Einsatz.

Anzeige



TAXE BORKUS
WIR MACHEN SIE MOBIL...

MOIN MOIN

gute Fahrt

0800 - 3555 3555
Ganderkesee 04222 - 3555
www.taxeborkus.de

Heute: Steffen Rohwedder

Moin Steffen, wie hast Du Dich beim SV Atlas eingelebt?

Moin erstmal. Ich habe mich sehr gut eingelebt und ich mache auch außerhalb des Trainings was mit den Jungs.

Hast Du Dich mit der Stadt vertraut gemacht oder kennst du bisher nur die Stadionanlage?

Ein paar Jungs aus der Mannschaft haben mir die Stadt ein bisschen gezeigt.

Du kommst bisher auf neun Kurzeinsätze und drei Tore. Somit hast Du den besten Schnitt der Mannschaft und triffst alle 72 Minuten. Rechnerisch triffst du beim nächsten Einsatz. Glückwunsch vorab. Wirst Du die Statistik halten können?

Danke, das ist ein Ziel von mir, versprechen kann ich es nicht. Versuche aber mein Bestes zu geben die Statistik zu halten.

Hast Du ein Ritual vor dem

Spiel bzw. bei der Einwechslung?

Ich nehme mir vor der Einwechslung Zeit und bete 1 bis 2 Minuten.

Das kommende Spiel gegen Kickers Emden ist immer sehr aufgeladen und die Fans freuen sich sehr auf die Partie. Ist dem Team klar, wie viel Feuer in der Begegnung steckt?

Wir als Team wissen, wie sehr die Fans sich auf dieses Spiel

freuen und wir uns auch. Das Spiel ist enorm wichtig für die Fans und für uns auch.

Wir sind kurz vor Ende der Hinrunde. Wie ist Dein persönliches Fazit bisher?

Ich bin zufrieden mit meiner bisherigen Leistung, aber weiß auch da geht noch mehr.

Dein erstes Mal in der Regionalliga. Hast Du Dir das Niveau so vorgestellt?

Ja, genau so habe ich es mir



Steffen Rohwedder

vorgestellt. Spielstarke Mannschaften, hohes Tempo und Leidenschaft.

Was machst Du neben dem Fußball in Deiner Freizeit?

Ich treffe mich mit ein paar Mannschaftskollegen, gehe noch zum Fitness und abends werden ein paar epische Siege (Fornite, Anm. der Redaktion) geholt. (Steffen lacht)

Wie ist Dein Tipp gegen Kickers Emden?

Wir werden dieses Spiel gewinnen, egal wie.



Steffen jubelt nach seinem Treffer im Spiel gegen TSV Havelse.

Bilder: A. Klattenhoff



Rohwedder immer mit einem großen Laufpensum im Spiel unterwegs. Hier im Pokalspiel gegen BW Lohne.



Erleichterung pur nach einem Treffer. Aktuell ist Steffen der Spieler mit der besten Torquote pro Spiel.

Bild: A. Klattenhoff

Anzeige

SPIELBANK BREMEN

**FÜR ALLE
EIN GEWINN!**

SPIELSTARKE PARTNER

**MEHR INFORMATIONEN UNTER
SPIELBANK-BREMEN.DE**

SPIELBANK BREMEN ♦ SCHLACHTE 26 ♦ 28195 BREMEN

ZUTRITT AB 21 JAHREN - BITTE HALTEN SIE IHREN AUSWEIS BEREIT! GLÜCKSSPIEL KANN SÜCHTIG MACHEN.
HILFE ERHALTEN SIE VON DER BZGA UNTER 0800/1372700 (MO.-DO. 10.00-22.00 UHR, FR.-SO. 10.00-18.00 UHR) ODER UNTER WWW.CHECK-DEIN-SPIEL.DE

Tabelle

Platz	Mannschaft	Spiele	Siege	Unent.	Niederl.	Tore	Diff.	Pkt.
1.	VfB Lübeck	14	10	3	1	31:8	23	33
2.	SSV Jeddelloh II	15	9	3	3	33:24	9	30
3.	Hannover 96 II	15	8	2	5	30:20	10	26
4.	Weiche Flensburg 08	15	8	2	5	25:19	6	26
5.	Hamburger SV II	14	7	4	3	36:22	14	25
6.	SV Drochtersen/Assel	16	7	4	5	30:22	8	25
7.	Werder Bremen II	14	8	0	6	28:26	2	24
8.	1. FC Phönix Lübeck	16	6	5	5	25:27	-2	23
9.	Eintracht Norderstedt	14	5	5	4	27:21	6	20
10.	Blau-Weiß Lohne	13	6	1	6	28:26	2	19
11.	Schwarz-Weiß Rehden	15	5	4	6	18:21	-3	19
12.	VfV Hildesheim	14	4	6	4	21:22	-1	18
13.	Holstein Kiel II	16	4	5	7	29:27	2	17
14.	FC Teutonia 05	15	4	5	6	23:28	-5	17
15.	Bremer SV	15	5	2	8	21:29	-8	17
16.	 Atlas Delmenhorst	15	4	4	7	22:28	-6	16
17.	TSV Havelse	15	3	5	7	19:28	-9	14
18.	FC St. Pauli II	15	4	2	9	22:32	-10	14
19.	Kickers Emden	14	2	0	12	12:50	-38	6

16. Spieltag

28.10.2022	19:00 Uhr	Hannover 96 II – Werder Bremen II	5:2
28.10.2022	19:30 Uhr	Lübeck – SV Drochtersen/Assel	2:0
28.10.2022	19:30 Uhr	SSV Jeddelloh II – SW Rehden	1:0
28.10.2022	20:00 Uhr	Kickers Emden – BW Lohne	1:6
29.10.2022	13:00 Uhr	Hamburger SV II – SV Atlas	3:1
29.10.2022	14:00 Uhr	TSV Havelse – Weiche Flensburg	2:0
30.10.2022	14:00 Uhr	Eintracht Norderstedt – Teutonia Ottensen	0:1
30.10.2022	14:00 Uhr	Holstein Kiel II – Phönix Lübeck	1:1
30.10.2022	14:00 Uhr	Bremer SV – FC St. Pauli II	0:1

17. Spieltag

04.11.2022	18:30 Uhr	FC St. Pauli II – Hannover 96 II	
04.11.2022	19:30 Uhr	BW Lohne – Bremer SV	
05.11.2022	13:30 Uhr	Weiche Flensburg – SSV Jeddelloh II	
05.11.2022	14:00 Uhr	SV Atlas – Kickers Emden	
05.11.2022	14:00 Uhr	VfB Lübeck – TSV Havelse	
05.11.2022	15:00 Uhr	SW Rehden – Eintracht Norderstedt	
06.11.2022	14:00 Uhr	Werder Bremen II – VfV Hildesheim	
06.11.2022	14:00 Uhr	Teutonia Ottensen – Hamburger SV II	
06.11.2022	15:00 Uhr	SV Drochtersen/Assel – Phönix Lübeck	

Spielplan SV Atlas – Hinrunde

31.07.2022	15:00 Uhr	VfV Hildesheim – SV Atlas	1:1
05.08.2022	19:00 Uhr	SV Atlas – Holstein Kiel II	2:1
14.08.2022	14:00 Uhr	Phönix Lübeck – SV Atlas	0:2
21.08.2022	14:00 Uhr	Werder Bremen II – SV Atlas	1:0
26.08.2022	18:00 Uhr	SV Atlas – FC St. Pauli II	3:2
31.08.2022	19:30 Uhr	BW Lohne – SV Atlas	3:2
04.09.2022	15:00 Uhr	SV Atlas – SV Drochtersen/Assel	0:3
11.09.2022	15:00 Uhr	SV Atlas – Teutonia Ottensen	4:2
17.09.2022	15:00 Uhr	SW Rehden – SV Atlas	1:1
24.09.2022	16:00 Uhr	SV Atlas – Weiche Flensburg	2:2
30.09.2022	20:00 Uhr	VfB Lübeck – SV Atlas	3:1
08.10.2022	16:00 Uhr	SV Atlas – TSV Havelse	2:2
14.10.2022	19:30 Uhr	SSV Jeddelloh – SV Atlas	3:1
22.10.2022	15:00 Uhr	SV Atlas – FC Eintracht Norderstedt	0:1
29.10.2022	13:00 Uhr	Hamburger SV II – SV Atlas	3:1
05.11.2022	14:00 Uhr	SV Atlas – Kickers Emden	--
13.11.2022	14:00 Uhr	Bremer SV – SV Atlas	--
19.11.2022	14:00 Uhr	SV Atlas – Hannover 96 II	--



(Hintere Reihe, von links) Florian Stütz, Efan Erdogan, Willem Hoffrogge, Philipp Eggert, Leo Weichert, Steffen Rohwedder, Dimitrios Ferfelis, Phil Gysbers, Dominik Schmidt, Olivér Schindler, Oliver Rauh, Marco Stefandl, (mittlere Reihe) Yvonne Jakob-Engelbart (Physiotherapeutin), Michele Lapenna (Athletiktrainer), Christoph Bisewski (Lauftrainer), Benjamin Rabe (Scouting), Florian Urbainski (Torwarttrainer), Dr. Tobias Duffner (Torwarttrainer), Bastian Fuhrken (Sportlicher Leiter), Key Riebau (Cheftrainer), René Raffke (Betreuer), Benno Urbainski (Teammanager), Patrick Nordhold (Betreuer), Saume Alp (Betreuer), (vordere Reihe) Mattia Trianni, Emre Karagöz, Ousman Touray, Lamin Touray, Joel Kletta, Eike Bansen, Pascal Wiewrodt, Mustafa Azadzoj, Tobias Steffen, Nico Matern und Julian Stöhr. Es fehlen Raoul Cissé, Philipp Eggersglüß, Kristian Taag, Malte Müller (Co-Trainer) und Dr. Philip Heitmann (Mannschaftsarzt)

Unsere ehrenamtlichen Hände

Stadion-Leitung	Sascha Behrmann
Stadion-Kasse	Thomas von Rönn
Stadion-Ordner	Nesim Boydag
Sicherheitsbeauftragter	Ralf Schneider, Sascha Behrmann
Vorverkaufsstellen	Toyota Autohaus Engelbart, Gaststätte Jan Harpstedt und Intersport Strudthoff
Abteilungsleiter	Bastian Fuhrken (Leistungsfußball), Kerstin Engelbart (Fanbetreuung), Bartosch Kobiella (Jugend), Thomas Luthardt (Verband, ab 3. Herren) Timo Conrad (Medien)
Schiedsrichter-Obmann	Jens Specht

Fotos

Homepage/Twitter

Stadionsprecher

Redaktion Stadionzeitung

Instagram

Verteilung Spielplakate

Verteilung Stadionhefte

Atlas TV

Clubmanagement SV Atlas Club

SV Atlas Club & more

Poststelle

André Klattenhoff

Andreas Otten

Thomas Snopienski,

Uwe Hense

Timo Conrad, Peter
Kupka, Thomas Meyer

Chiara und Taina Liske

Hartmut Kassner

Florian Ahlers

Florian Kroeger

Lars Möhlenbrock,
Gaby Steen (Pause)

Martina Meyer-Bothling

Christa Kühne

Nächstes Auswärtsspiel

Bremer SV – SV Atlas Delmenhorst /// Sonntag, 13.11.2022 / 14:00 Uhr

Adresse: Stadion am Panzenberg, Landwehrstr. 6, 28217 Bremen

Bezirkliga Weser/Ems 2 – 2022/2023

13. Spieltag

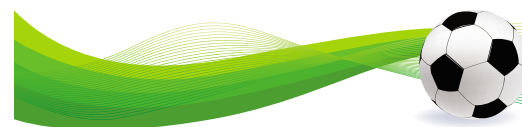
28.10.2022	19:45 Uhr	VfL Oldenburg II – BW Bümmerstede	0:1
28.10.2022	20:00 Uhr	SV Brake – FC Hude	2:1
30.10.2022	13:00 Uhr	SV Atlas II – Heidmühler FC	1:4
30.10.2022	13:00 Uhr	Eintracht Oldenburg – TuS Heidkrug	4:0
30.10.2022	14:00 Uhr	TuS Obenstrohe – SV Tur Abdin	3:1
30.10.2022	14:00 Uhr	GVO Oldenburg – TuS Eversten	4:1
30.10.2022	14:30 Uhr	VfL Stenum – TSV Großenkneten	6:0
30.10.2022	15:00 Uhr	TSV Abbehausen – SV Baris	4:1

14. Spieltag

04.11.2022	20:00 Uhr	TuS Heidkrug – TSV Abbehausen
04.11.2022	20:00 Uhr	TSV Großenkneten – GVO Oldenburg
04.11.2022	20:30 Uhr	FC Heidmühle – SV Brake
04.11.2022	20:30 Uhr	TuS Eversten – TuS Obenstrohe
05.11.2022	14:00 Uhr	BW Bümmerstede – Eintracht Oldenburg
06.11.2022	14:00 Uhr	SV Baris – SV Atlas II
06.11.2022	14:30 Uhr	SV Tur Abdin – VfL Oldenburg II
06.11.2022	14:30 Uhr	FC Hude – VfL Stenum

Tabelle

1. SV Atlas II	13	11	0	2	43:25	18	33
2. VfL Stenum	13	10	2	1	39:7	32	32
3. SV Brake	13	9	2	2	39:20	15	29
4. Heidmühler FC	12	8	2	2	44:22	22	26
5. Eintracht Oldenburg	13	6	2	5	27:26	1	20
6. BW Bümmerstede	12	5	3	4	25:19	6	18
7. TSV Großenkneten	12	6	0	6	22:24	-2	18
8. TuS Obenstrohe	12	5	2	6	24:27	-3	17
9. TuS Heidkrug	11	4	3	4	21:21	0	15
10. GVO Oldenburg	12	4	2	6	22:26	-4	14
11. SV Baris	13	4	1	8	23:33	-10	13
12. TSV Abbehausen	13	4	1	8	19:31	-12	13
13. TuS Eversten	13	4	0	9	25:45	-20	12
14. VfL Oldenburg II	13	3	2	8	17:37	-20	11
15. SV Tur Abdin	11	3	1	7	19:32	-13	10
16. FC Hude	13	1	3	9	21:36	-14	6



Anzeige

**„DIESE FLASCHEN ...
WERDEN WIR JA WOHL KALTSTELLEN“**



PANDAPLAN.DE

Top-Ausstatter für hungrige und durstige Fans.

Inkoop

koopje

Der Kia Sportage.

Inspiriert dich immer wieder.



Jetzt für:

€ 33.990,-

Kia Sportage 1.6
T-GDI DCT Vision

Abbildung zeigt kostenpflichtige Sonderausstattung.

Lass aus Inspirationen neue Möglichkeiten werden. Entdecke mit dem Kia Sportage eine vielfältige Auswahl an Motorisierungen - vom effizienten Verbrenner bis hin zum zukunftsweisenden alternativen Antrieb. Erlebe den Kia Sportage jetzt bei einer Probefahrt.

Kraftstoffverbrauch Kia Sportage 1.6 T-GDI DCT Vision (Super, 7-Gang-Doppelkupplungsgetriebe), 110 kW (150 PS): Kraftstoffverbrauch in l/100 km: innerorts 6,6; außerorts 5,2; kombiniert 5,7; CO₂-Emission kombiniert 130 g/km. Effizienzklasse: A.¹

Autohaus Engelbart GmbH & Co. KG

Hasporter Damm 155 | 27755 Delmenhorst
Tel.: 04221 / 689550 | Fax: 04221 / 6895569
www.kia-engelbart-delmenhorst.de

¹ Die Angaben beziehen sich nicht auf ein einzelnes Fahrzeug und sind nicht Bestandteil des Angebots, sondern dienen allein Vergleichszwecken zwischen den verschiedenen Fahrzeugtypen.



WIR FÜR DELMENHORST

MÖCHTEN SIE PARTNER
DES SV ATLAS WERDEN?
HABEN SIE ANREGUNGEN
ODER KRITIK FÜR UNS?

Dann wenden Sie sich bitte
an unsere Ansprechpartner



Stefan Keller
Fon: 01 51 - 23 36 89 53
info@svatlasclub.de



Timo Conrad
Fon: 01 71 - 1 09 70 41
Redaktion@svatlas.de

WIEDER MIT EUCH

IMPRESSUM

Herausgeber: DK Medien GmbH & Co. KG,
Lange Straße 122, 27749 Delmenhorst,
Tel. 0 42 21/156-156, Fax 156-199

Geschäftsführung: Jens Wegmann / Thorsten Schulze
Ltg. Geschäftskunden: Ben Hoffmann

Redaktion: SV Atlas Delmenhorst e. V., Timo Conrad (verantwortlich), Hasporter Damm 100, 27749 Delmenhorst
www.svatlas.de

Cover: Artkurat®, Syker Str. 263, 27751 Delmenhorst
Druck: NOZ-Druckzentrum,
Weiße Breite 4, 49084 Osnabrück

Nachdruck nur mit Genehmigung der Redaktion. Für unverlangte Manuskripte und Fotos wird keine Haftung übernommen. Alle Rechte vorbehalten. Mit Namen gekennzeichnete Artikel geben die persönliche Meinung der Verfasser/-innen wieder, DK Medien übernimmt keinerlei Gewähr für die Aktualität, Vollständigkeit und Richtigkeit der bereitgestellten Informationen. Haftungsansprüche gegenüber DK Medien sind grundsätzlich ausgeschlossen sofern seitens des Verlages kein nachweislich vorsätzliches oder grob fahrlässiges Verschulden vorliegt.



UNSERE PARTNER



EL

HOSE

TRIKOT RÜCKEN

HAUPT TRIBÜNE

SPIELER-PATEN

PREMIUM

SPIEL-BALL

ONLINE

AKTION

2. HERREN

Spielerpaten der 1. Herren

1



Joel Kletta

Tiefuhr

2



Philipp Eggert

V. Kunkel
Akustik- und Trockenbau

3



Kristian Taag

mazda
ENGELBART

4



Emre Karagöz

STARK
GEBÄUDEREINIGUNG

5



Nico Matern

DYNAMIK
Industriedienstleistungen

7



Tobias Steffen

mi SPORTARTIKEL
TEXTILDRUCK

8



Efkan Erdogan

BONI-SHOP®

9



Mattia Trianni

SCHUSTER
Andreas
STEUERBERATER

10



Mustafa Azadzoy

FRIENDLY FINANCE

11



Phil Gysbers

Sausner Reisen

12



Pascal Wiewrodt

STARK
GEBÄUDEREINIGUNG


13



Florian Stütz

K&K Kroner und
Kuchenbuch

14



Ousman Touray

TOYOTA
ENGELBART

18



Raoul Cissé

STARK
GEBÄUDEREINIGUNG

19



Willem Hoffrogge

RÖLKER
Hygieneservice

20



Oliver Rauh

JORN
ANLAGE-IMMOBILIEN

21



Philipp Eggersglüß

Delmenhorster Kreisblatt
dk

22



Lamin Touray

Thomsen

23



Olivér Schindler

RECHTSANWALT
HEINKEN

25



Eike Bansen

NEZ
Coaching

27



Dimitrios Ferfelis

f+p Franzen + Partner
Wirtschaftsbüro
Dr. Fritz Berufe
GesmbH

28



Steffen Rohwedder

KIA
ENGELBART

29



Julian Stöhr

ADLER SOLAR
Die Bremer Solar-Experten

Solaranlage Solarpanelspeicher E-Mobility

30



Leo Weichert

TH Objekt Service
& Dienstleistungen
GmbH

32



Marco Stefandl

Ihr Fahrzeugteile-Händler
Delmenhorster Autoteilevertrieb GmbH
Oldenburger Straße 146 | 27753 Delmenhorst

41




Dominik Schmidt

STARK
GEBÄUDEREINIGUNG


SV Atlas Regionalliga Nord Saison 2022/2023




Key Riebau
Cheftrainer



Malte Müller
Co-Trainer





Bastian Fuhrken
Sportl. Leiter

Tobias Duffner
TW-Trainer


Florian Urbainski
TW-Trainer





Michele Lapenna
Athletic-Trainer




Benjamin Rabe
Scout

Benno Urbainski
Teammanager




Philip Heitmann
Mannschaftsarzt





Rene Raffke
Betreuer




Patrick Nordhold
Betreuer




Saume Alp
Betreuer




Yvonne Jakob-Engelbart
Physiotherapeutin



Statistik 1. Herren RL Nord

SP = Spieleinsätze Anf = in der Anfangsformation Voll = volle Spielzeit Ein = eingewechselt Aus = ausgewechselt
Zeit = Gesamtspielzeit in Minuten T = erzielte Tore gesamt 11m = Elfmeter erzielt / geschossen geh = Elfmeter
gehalten ET = Eigentore G = Gelbe Karten GR = Gelb-Rote Karten R = Rote Karten

Spieler	SP	Min	Anf	Voll	Ein	Aus	T	11m	geh	ET	G	GR	R
1 Eike Bansen	15	1350	15	15	-	-	-	-/-	-	-	1	-	-
2 Marco Stefandl	15	1289	15	9	-	6	-	-/-	-	-	2	-	-
3 Nico Matern	15	1283	15	13	-	2	-	-/-	-	-	4	-	-
4 Leo Weichert	12	1064	12	9	-	2	-	-/-	-	-	4	-	1
5 Efkan Erdogan	12	1035	12	11	-	1	-	-/-	-	-	2	-	-
6 Julian Stöhr	12	1013	12	8	-	4	-	-/-	-	-	2	-	-
7 Raoul Cissé	11	834	9	6	2	3	-	-/-	-	-	1	-	-
8 Olivér Schindler	14	831	10	1	4	9	3	-/-	-	-	5	-	-
9 Ousman Touray	11	784	10	1	1	9	1	-/-	-	-	3	-	-
10 Dimitrios Ferfelis	10	753	10	3	-	7	8	2/2	-	-	2	-	-
11 Willem Hoffrogge	15	753	7	1	8	6	-	-/-	-	-	1	-	-
12 Florian Stütz	12	729	8	4	4	4	-	-/-	-	-	6	-	-
13 Lamin Touray	14	721	7	3	7	4	2	-/-	-	-	3	-	-
14 Mattia Trianni	11	646	7	3	4	4	3	-/-	-	-	1	-	-
15 Mustafa Azadzoy	12	558	6	-	6	7	1	-/-	-	-	1	-	-
16 Philipp Eggert	8	338	3	3	5	-	-	-/-	-	1	-	-	-
17 Tobias Steffen	10	295	3	-	7	3	1	-/-	-	-	1	-	-
18 Oliver Rauh	8	251	2	2	6	-	-	-/-	-	-	2	-	-
19 Steffen Rowedder	10	234	1	-	9	1	3	-/-	-	-	-	-	-
20 Phil Gysbers	9	78	-	-	9	-	-	-/-	-	-	-	-	-
21 Dominik Schmidt	1	11	1	-	-	1	-	-/-	-	-	-	-	-
22 Emre Karagöz	1	1	-	-	1	-	-	-/-	-	-	-	-	-

**Die Einlaufkids werden präsentiert von
Horst Bullermann – Industrie-Dienstleistungen**

Wir danken den Kindern von: FC Hude

Die Siegesserie hält – wenn auch mit Glück

Unverhofft kam unsere Zwote unter der Woche zu einem spielfreien Tag. Das für den 19.10. angesetzte Bezirkspokalspiel der 3. Runde beim SV Tur Abdin Delmenhorst musste von den Gastgebern wegen zu vieler Krankheitsfälle abgesagt werden, ein Nachholtermin steht noch nicht fest. Somit galt nun die volle Konzentration der Mannschaft dem anstehenden Bezirksliga-Spiel beim FC Hude. Natürlich wollte man beim Tabellenletzten die Siegesserie verlängern und damit den Vorsprung von vier Punkten auf den Verfolger VfL Stenum halten. Bei gutem Oktoberwetter wollten mehr als 100 Zuschauer im Waldstadion von Hude das Spiel Letzter gegen Erster sehen, darunter auch sehr viele Unterstützer unserer Zwoten. Einige Spieler und die Betreuer der dritten Mannschaft waren nach dem morgendlichen Spiel beim SV Tugeln (1:3) auch noch nach Hude gekommen. Und das Spiel war in der ersten Halbzeit so, wie man es angesichts der Tabellenkonstellation erwarten konnte. Unsere Zwote diktierte das Spiel beinahe nach Belieben. Hude hatte keine echte Torchance und konnte

hinten so manch brenzlige Situation nur mit Glück überstehen. Nach einer Viertelstunde markierte Emre Karagöz das 0:1 für die Elf vom Düsternort. In der 31. Minute wirbelte Thade Hein durch die Abwehr des FC Hude, passte quer auf Emiljano Mjeshtri und der vollendete perfekt zum 0:2. Mit diesem Ergebnis ging es auch zum Pausentee, hochverdient. Die Huder Elf kam nach dem Seitenwechsel mit zwei frischen Spielern besser in die Partie, während unsere Zwote allmählich den Faden verlor. Und so kam der FC Hude nach einer Stunde Spielzeit zum Anschlusstreffer durch Torben Hellemann. Dieses Tor war das Signal für die Hausherren, nochmals alles zu geben, einen Sturm auf das Tor unserer Jungs zu starten. Die Abwehr war nun unter Druck, Joel Kletta bekam viel zu tun, konnte seinen Kasten aber sauber halten. Dazu kam, dass es für Hude lief, wie es so oft im Fußball läuft: Wenn man unten steht, kommt das Pech dazu. In der 85. Minute hatte Hude die Riesenchance zum Ausgleich, als der Ball vom Innenpfosten zurück ins Feld sprang und noch ge-

klärt werden konnte. Am Ende siegte unsere Zwote glücklich beim FC Hude, der nach dem starken Auftritt in der zweiten Halbzeit einen Punkt verdient gehabt hätte.

Trainer Nils Grape bilanzierte nach dem Spiel einen „harten Kampf. Das hätte ich nicht erwartet, dass wir nach dem 2:0 nochmal so in Bedrängnis geraten. Hude hat nachher eine Leistung gezeigt, mit der sie nicht so weit unten stehen müssten.“ Dennoch zeigte er sich, auch dank des zehnten Sieges in Folge, zufrieden: „Wir haben den Kampf hier auch voll angenommen“, auch wenn es

etwas gedauert hätte. „Letzten Endes wäre auch ein Punkt in Ordnung gewesen.“

Das nächste Spiel der Zwoten wird auf jeden Fall eine Bewährungsprobe für die Siegesserie, denn mit dem Heidmühler FC kommt ein Mitbewerber um die Meisterschaft an die Düsternortstraße. Leider findet dieses Spiel erst nach dem Redaktionsschluss dieser Ausgabe statt. Anschließend stehen zwei Bezirksliga-Derbys für die Jungs an. Zuerst geht es am 6.11. um 14.00 Uhr zum SV Baris an die Lerchenstraße, ehe am Sonntag darauf um 13.00 Uhr der TuS Heidkrug bei uns gastiert.



Geburtsstagskind Dominik Entelmann auch nach Abpfiff noch in Spiellaune.

Bild: A. Klattenhoff

Ein Interview mit Marc Rässler

Zu den Routiniers und Stützen der Zwoten zählt natürlich Marc Rässler, der schon seit einigen Jahren in der Mannschaft spielt. Darum lassen wir ihn heute mal ausführlich zu Wort kommen.

Zwar kennen Dich viele als treuen Spieler der Zwoten, aber wo warst Du vorher aktiv?

In der Jugend war ich bei meinem Heimatverein, dem TSV Heiligenrode und ab der B-Ju-

gend dann beim Brinkumer SV. Mit Brinkum ging es dann auch in meine erste Herren-Saison.

Warum bist Du damals zu Atlas gewechselt?

Da muss ich tatsächlich etwas weiter ausholen: Als mir nach insgesamt 9 Jahren beim Brinkumer SV vom damaligen Trainer nahegelegt worden war, den Verein zu verlassen, habe ich das auch getan. Da haben mir einfach die menschlichen

Aspekte der Verantwortlichen gefehlt, ich kannte da schließlich alle, jedoch war davon niemand zu sehen. Danach hatte ich keine Lust mehr auf Fußball und als ich ein Jahr später dann den ehemaligen Brinkumer Torwart-Trainer Ralf Jendroschek getroffen habe, hatte er mir damals den SV Atlas empfohlen, jedoch war ich noch nicht bereit dafür. Aus diesem Grund bin ich zum TSV Ganderkesee gewechselt. Ein Jahr später habe ich dann meine Frau kennengelernt und meinem

Schwiegervater Bernd Idselis war das ein kleiner Dorn im Auge (augenzwinkernd), dass ich bei der Konkurrenz gespielt habe. Dementsprechend hat er mich dann bei Atlas untergebracht, da konnte sich der Verein gar nicht gegen wehren.

Du bist mittlerweile seit 4 Jahren dabei. Wie beurteilst Du die Entwicklung der Mannschaft in dieser Zeit?

Wir sind auf einem richtig guten Weg, wir hatten in den letzten zwei Jahren nach einer perfek-

ten Kreisliga-Saison nicht nur mit der Corona-Pause, sondern auch mit Veränderungen im Kader und der Trainer-Position zu kämpfen. Es war eine schwierige Zeit, mit einigen Unterbrechungen, da sind wir als Team vielleicht nicht so richtig zusammen gekommen, was sich auf dem Platz bemerkbar gemacht hat. Jetzt haben wir neue Trainer und vor allem eine vollständige Vorbereitung, das macht sich bemerkbar.

Inzwischen findet man Dich öfter auf der Außenbahn. Ist das Deine bevorzugte Position?

Ich habe eigentlich keine Lieblingsposition, da wo ich eingesetzt werde, spiele ich. Wenn ich es mir jedoch aussuchen könnte, dann wären es Innenverteidigung, Rechter Verteidiger oder Sechser. Ich fühle mich so langsam aber auch auf der Linksverteidiger-Position ganz wohl.

Inwieweit hat Dich das neue Trainerteam nochmal gepusht?

Ich hatte vor der Saison zwei Gespräche mit dem Trainer, nach der letzten Saison gab es einige Dinge zu besprechen. Ich habe das Gefühl, dass der Verein da offen mit umgegangen ist, da dem Trainer viele Punkte bereits bekannt waren, wodurch er von Anfang an die richtigen Worte fand. Sowieso ist er ein durchweg positiver Mensch mit großen Zielen. Und vor allem gestaltet er das Training variabel.

Was ist Deiner Meinung nach ausschlaggebend für den starken Start in die Saison gewesen?

Die gute Vorbereitung, wo sich das Team etwas besser kennengelernt hat, sowie das gut geplante Training und natürlich auch die Unterstützung der 1. Herren.

Hast Du für diese Saison ein persönliches Ziel?

Mein persönliches Ziel ist tatsächlich erstmal, gesund durch die Saison zu kommen, da ich in den letzten zwei Jahren zu 90% mit Schmerzen gespielt habe. Zusätzlich wäre es schön, wenn wir die 2. Herren nochmal attraktiver machen könnten für neue Spieler mit Ambitionen.

Was wollt Ihr als Team erreichen?

Wir haben natürlich Ziele in der Mannschaft, davon werde ich jedoch nichts preisgeben, das bleibt in der Kabine!

Gibt es einen Spieler im Team, dem Du in dieser Saison den Durchbruch zutraust?

Ich denke, jeder Spieler hat die Möglichkeit den nächsten Schritt zu machen, das liegt jedoch immer an einem selbst.

Wie weit man bereit ist, an seine Grenzen zu gehen und zu lernen. Ich rate jedem Spieler, sich Spiele der 1. Herren anzuschauen. Die Spiele machen Spaß zu gucken und wenn man da reflektiert genug ist, dann sieht man diesen Qualitätsunterschied und weiß, woran man arbeiten muss.

Zum Abschluss: Warum sollten die Zuschauer zu den Spielen der Zwoten kommen und die Mannschaft unterstützen?

Zuschauer der Zwoten können sich auf offensiven Fußball mit vielen Siegen freuen. Bei uns macht es schon einen Unterschied, wenn 10 bis 20 Leute mehr oder weniger am Spielfeldrand stehen, das würde uns auf dem Feld nochmal mehr pushen. Es wäre doch schön, dem Verein gemeinsam den nächsten Schritt zu ermöglichen.

Anzeigen

Dribbeln Sie ungern mit dem Finanzamt? Dann sollten wir Doppelpass spielen!

Unsere Leistungen

- ✓ Rechnungswesen
- ✓ Lohnwesen
- ✓ Jahresabschlussstellung
- ✓ Steuererklärungen
- ✓ Fiskalische Vertretung
- ✓ Steuerliche Gestaltung
- ✓ Betriebswirtschaftliche Beratung

Steuerberater Andreas Schuster • Dwoberger Straße 99 a • 27753 Delmenhorst
Telefon +49 4221 39809 60 • Telefax +49 4221 39809 59
schuster@steuerberater-schuster.com • www.steuerberater-schuster.com

Andreas SCHUSTER
STEUERBERATER

VA PARTNER

vbdel.de

Erfolg ist immer auch Teamsache.

Morgen kann kommen.

Wir machen den Weg frei.

Volksbank eG
Delmenhorst · Schierbrok

Delme App LOKAL ERLEBEN

Delmenhorst. LOKAL. Erleben.

www.delme-app.de

Abenteuer 1. Kreisklasse – ein Bericht zur Lage

Nachdem der Start unserer Dritten in das Abenteuer 1. Kreisklasse mit vier Punkten aus den ersten drei Liga-Spielen durchaus passabel war, standen danach erst einmal zwei Stadtderbys an. Zuerst ging es zur zweiten Mannschaft des TuS Heidkrug, der auf Platz 3 liegend recht gut in die Saison gestartet war. Leider war beim Nachbarn für unsere Jungs nicht viel zu holen. Leon von Husen und Florian Bähr konnten zwar den zwischenzeitlichen Rückstand auf 3:2 verkürzen, doch ein Treffer in der 83. Minute brachte Heidkrug letztlich den 4:2-Sieg. Das Heimspiel gegen den TuS Hasbergen eine Woche später war hingegen wild. Zweimal konnten die Jungs von Dirk Musiol einen Zwei-Tore-Rückstand noch ausgleichen, so dass am Ende ein 4:4 (drei Tore Julian Musiol, einmal Jens Dekarski per Elfmeter) zu Buche stand. Fünf Spiele – fünf Punkte – Platz 9 – so lautete die Bilanz vor dem Spiel bei GW Kleinenkneten. Dort geriet unsere Dritte in der ersten Hälfte ziemlich unter die Räder. Zwar konnte man den 0:5-Pausenrückstand noch et-

was erträglicher gestalten, aber ein 2:6 (Tore durch Jan Schreiber und Leon von Husen) ist trotzdem einer der herben Rückschläge, mit denen man als Aufsteiger rechnen muss, inklusive des damit verbundenen Absturzes auf einen Abstiegsplatz.

Und ausgerechnet jetzt stand das nächste Derby gegen den Delmenhorster TB an, der auf Platz zwei lag und mit dem Aufstieg in die Kreisliga kokettiert. Die ersten 18 Minuten dieses Spiels waren absolut denkwürdig: 1:0 (2.), 1:1 (5.), 1:2 (8.), 2:2 (13.), 3:2 (14.), 4:2 (18.), alle vier Tore für die Dritte durch Julian Musiol. Und danach ging es munter weiter, auch wenn nur noch jede Mannschaft ein Tor erzielte, Kevin Giesecke traf für die Dritte. Dieses 5:3 gegen den DTB war auf jeden Fall historisch.

Beim Mitaufsteiger VfL Wildeshausen III gab es beim 0:2 nichts zu holen, dafür gab es gegen die starke Zweitvertretung des TV Munderloh einen 2:1-Sieg durch Tore von Florian Bähr und Kevin Scholz. Der Vorsprung auf die Abstiegsränge betrug komfortable sechs



Siegerkreis nach dem 5:3-Sieg gegen den Delmenhorster TB.

Punkte vor den Spielen gegen die Aufstiegsaspiranten.

An einem diesigen Sonntagmorgen ging es zum SV Tun­geln, wo etwa 35 Zuschauer eine recht gute Kulisse boten. Im ersten Durchgang war das Spiel eher ein müder Kick von beiden Mannschaften, die Hausherren waren etwas aktiver und konnten kurz vor der Pause das 1:0 erzielen. In der zweiten Hälfte wurde das Spiel etwas dynamischer, beide Teams kamen zu ihren Torgelegenheiten. Nach einer starken Phase unserer Dritten, die leider nicht zu einem Torerfolg führte, wurde Tun­geln wieder besser und hatte Glück, als ein Freistoß an Freund und Feind vorbei ins Tor ging. In der Nachspielzeit, machte Tun­geln mit dem 3:0 den Deckel drauf. Zwar konnte Alexander Ille für die Dritte noch den Ehrentreffer machen, aber mehr war nicht mehr drin. Tun­geln gewann das Spiel mit 3:1, weil sie die aktivere und cleverere Mannschaft waren. Eine Woche später kam dann der TV Falkenburg an die Düsternortstraße, unterstützt von etwa 20 mitgereisten Supportern. Leider erwischte unsere

Dritte einen gebrauchten Tag gegen einen starken Gegner. In der ersten Hälfte war das Glück nicht auf unserer Seite, Julian Musiol lupfte ein paar Mal knapp übers Tor, Leon von Husen traf die Latte. Dafür waren die Falkenburger clever und nutzten ihre Chancen. So ging es mit einem ärgerlichen 0:2 in die Pause. Kurz nach dem Wiederanpfiff traf Julian Musiol noch den Pfosten, fast im Gegenzug traf Falkenburg zum 0:3 und legte sofort das 0:4 nach. Ab da war bei der Dritten die Luft raus, Falkenburg konnte auf Konter spielen und erzielte noch zwei weitere Treffer zum 0:6. Ein Ehrentreffer wäre zwar verdient gewesen für die Elf von Dirk Musiol, aber es sollte nicht sein.

Nach nun elf absolvierten Spieldagen steht die Dritte auf Platz 11 der Tabelle, vier Punkte Vorsprung auf die Abstiegsplätze sind zwar nicht komfortabel, aber mit dem TSV Ippener (auswärts am 6.11. um 14.00 Uhr) und SF Littel (daheim am 13.11. um 11.00 Uhr) haben die Jungs nun zwei Gegner vor der Brust, die machbar sind. Schaut vorbei, wenn ihr Zeit habt.



Julian Musiol gegen Stenum III in Aktion.

Bilder: A. Klattenhoff

Anzahl der Tore

Platz Mannschaft

1.	Hamburger SV II	33
2.	VfB Lübeck	29
3.	SSV Jeddelloh II	28
4.	SV Drochtersen/Assel	27
5.	Eintracht Norderstedt	26
6.	Hannover 96 II	25
6.	Holstein Kiel II	25
8.	SC Weiche Flensburg	24
9.	Werder Bremen II	23
10.	Blau-Weiß Lohne	22
11.	SV Atlas Delmenhorst	21
11.	1. FC Phönix Lübeck	21
11.	Bremer SV	21
14.	FC Teutonia Ottensen	20
15.	Borussia Hildesheim	19
15.	FC St. Pauli II	19
17.	TSV Havelse	16
18.	BSV Rehden	15
19.	Kickers Emden	8

Tore pro Spiel

Platz Mannschaft

1.	Hamburger SV II	2,54
2.	VfB Lübeck	2,42
3.	Eintracht Norderstedt	2,36
4.	SSV Jeddelloh II	2,15
5.	SV Drochtersen/Assel	1,93
6.	Werder Bremen II	1,92
7.	SC Weiche Flensburg	1,85
8.	Bau-Weiß Lohne	1,83
9.	Hannover 96 II	1,79
9.	Holstein Kiel II	1,79
11.	Bremer SV	1,62
11.	SV Atlas Delmenhorst	1,62
13.	FC Teutonia Ottensen	1,54
14.	1. FC Phönix Lübeck	1,5
15.	Borussia Hildesheim	1,46
15.	FC St. Pauli II	1,46
17.	TSV Havelse	1,23
18.	BSV Rehden	1,15
19.	Kickers Emden	0,67

Qualität der Torchancen

Platz Mannschaft Groß/Normal

1.	Werder Bremen II	70%	30%
2.	Borussia Hildesheim	68%	32%
3.	Eintracht Norderstedt	65%	35%
4.	Holstein Kiel II	64%	36%
5.	Kickers Emden	63%	37%
5.	SC Weiche Flensburg	63%	37%
5.	SV Drochtersen/Assel	63%	37%
8.	SV Atlas Delmenhorst	62%	38%
9.	Hannover 96 II	60%	40%
10.	Hamburger SV II	58%	42%
11.	Blau-Weiß Lohne	55%	45%
12.	SSV Jeddelloh II	54%	46%
13.	BSV Rehden	53%	47%
14.	Bremer SV	52%	48%
15.	FC Teutonia Ottensen	50%	50%
16.	VfB Lübeck	48%	52%
17.	FC St. Pauli II	47%	53%
18.	TSV Havelse	44%	56%
19.	1. FC Phönix Lübeck	38%	62%

Anzeige

FAHRERLEBNIS TRIFFT ELEGANZ



MAZDA3

- Adaptive Geschwindigkeitsregelanlage
- Advanced Head-up Display
- Mazda SD-Navigationssystem
- Voll-LED-Scheinwerfer



6 JAHRE
MAZDA
GARANTIE

Mtl. leasen ab
€ 230¹⁾

Kraftstoffverbrauch im Testzyklus: innerorts 6,1 l/100 km, außerorts 4,3 l/100 km, kombiniert 5 l/100 km. CO₂-Emission kombiniert: 111 g/km. CO₂-Effizienzklasse: A

1) Ein Privat-Leasing-Angebot (Kilometer-Leasing) der Mazda Finance – einem Service-Center der Santander Consumer Leasing GmbH (Leasinggeber), Santander-Platz 1, 41061 Mönchengladbach – für einen Mazda3 e-Skyactiv G 2.0 M Hybrid (90 kW/122 PS Benziner) bei € 230 monatlicher Leasingrate, € 2.094,00 Leasing-Sonderzahlung, 48 Monaten Laufzeit und 10.000 km Laufleistung pro Jahr. Bonität vorausgesetzt. Angebot ist gültig für Privatkunden und nicht mit anderen Nachlässen/Aktionen kombinierbar. Preise inkl. Überführungs- und zzgl. Zulassungskosten.

6 Jahre Mazda Garantie gemäß den Mazda Garantiebedingungen.
Beispielfoto eines Mazda3, die Ausstattungsmerkmale des abgebildeten Fahrzeuges sind nicht Bestandteil des Angebotes.

ENGELBART

Autohaus Engelbart GmbH & Co. KG

Hauptsitz: Autohaus Engelbart GmbH & Co. KG, Hasporter Damm 142-150, 27755 Delmenhorst

www.mazda-autohaus-engelbart-delmenhorst.de
www.mazda-autohaus-engelbart-bremen.de

Annenheider Straße 185
27755 Delmenhorst
Tel. 04221 4216100

Georg-Bitter-Straße 24
28205 Bremen
Tel. 0421 33117930

Volltreffer!



**Förderung für IHREN Verein
in barer Münze**

www.dk-online.de

Delmenhorster Kreisblatt
dk

Früher wie heute Atlas-Fan

Olaf Schwerdtfeger, Inhaber von JORN Immobilien, ist seit Jugendtagen Besucher von Atlas-Spielen und Fan der Blau-Gelben. Wir haben mit Olaf über sein Engagement und seine aktuellen Projekte gesprochen.

Moin Olaf, du engagierst dich als Spielerpate seit einigen Jahren beim SV Atlas. Wie kommst du zum Verein?

Den Stadiongeruch habe ich schon mit 14 Jahren beim alten



Olaf beim Spiel in Lohne.

Bilder: Schwerdtfeger

SVA schnuppern dürfen. Diese legendären Pokalspiele damals und der Geruch von Rauch, Bier und das Konfetti hat sich bei mir eingepägt. Nach dem Wiederaufbau bin ich dann mit den ersten Kreis- und Bezirksliga-Spielen wieder dabei gewesen.

Wie sehr verbindet der SV Atlas Delmenhorst seine Fans und Sponsoren?

Bisher konnte ich nur ein Sponsoren-Treffen, dem nach dem DFB-Pokalspiel gegen Werder Bremen teilnehmen. Werde zu-

künftig häufiger dabei sein. Ich habe also noch nicht so viele geschäftliche Kontakte knüpfen können, freue mich aber drauf. Ich denke ohne Netzwerke und ohne Sponsoren wäre eine erfolgreiche Teilnahme in der Regionalliga sicherlich nicht möglich.

Du arbeitest in der Immobilien-Branche. Ist die aktuelle Lage schwierig oder ist viel Bewegung?

Die Lage war bis Jahresanfang 2022 sehr gut für Investoren. Durch die politischen Maßnahmen im Bausektor und die massiv steigenden Zinsen an den Märkten ist leider eine negative Entwicklung für die nächsten Jahre absehbar. Was heute nicht gekauft wird, das wird morgen nicht gebaut oder saniert.

Gibt es aktuell neue Projekte, mit denen du dich beschäftigst?

Ja, natürlich. Als Unternehmer erfindet man sich ja immer wieder neu und nach über 20 Jahren im Finanzdienstleistungsmarkt gibt es nun viele Chancen für smarte Investoren. Zum einen ist gerade ein spezielles Denkmal-Projekt in der Nähe von Leipzig gestartet. Hier geht es um Wohnungen mit hohen steuerlichen Spareffekten. Zum anderen habe ich seit Ende 2021 meinen Fokus auf Nordzypern. Hier sind wir als Team mit mehreren Finanzmaklern als Investoren gestartet. Dort gibt es viele neue Traumobjekte zu erschwinglichen Preisen. Ob es die vermietete Ferienimmobilie für die Altersvorsorge oder das Haus am Meer für die Selbstnutzung ist. Viele Anleger suchen nach einer sicheren Real Estate-Anlage außerhalb des Euro-Raumes und möchten



hohe Mietrenditen erzielen. Klimatisch ist Nordzypern, so wie die Kanaren im Winter, zu sehen und von Bremen zudem gut zu erreichen. Ich bin deshalb auch oft dort und mache Investoren-Reisen, dadurch kann ich allerdings nicht mehr so viele Spiele live verfolgen, was wirklich ärgerlich ist.

Wer Interesse hat, kann Olaf Schwerdtfeger bei einem Atlas-Spiel einfach ansprechen. Olaf: „Es gibt nichts Spannenderes als die aktuellen Projekte, außer natürlich ein schönes SVA-Spiel gegen den Nachbarn aus Emden.“ Wer Olaf nicht bei einem der Atlas-Spiele sieht, aber Interesse hat, kann ihn auch auf den herkömmlichen Wegen kontaktieren. **JORN Immobilien, Riedegarten 13, 27751 Delmenhorst. E-Mail: olaf.schwerdtfeger@gmx.net oder per Fon: 0176/24224989.**

JORN Immobilien vermittelt bundesweit, sowie im Ausland, Anlageimmobilien und greift dabei auf ein exklusives Part-

nernetzwerk zu. Im Bereich der Denkmal-, Bestands-, Pflege- und Auslandsimmobilien ist JORN ein wichtiger Ansprechpartner.



Olaf Schwerdtfeger von JORN Immobilien

Wir wünschen weiterhin Erfolg und sagen Danke für die bisher jahrelange Partnerschaft.



1983/84: Teil 7 – Verbandsliga Niedersachsen

Nach 19 Spieltagen führte der SV Atlas die Tabelle der Verbandsliga Niedersachsen mit 30:8-Punkten an. Die Verfolger waren Eintracht Nordhorn (27:11), SVG Einbeck (26:12) und BW Lohne (23:13). Noch mal zur Erinnerung, die ersten drei Vereine durften am Saisonende in der Aufstiegsrunde zur Oberliga Nord antreten. Am 25.2.84 führte uns die Reise zu Germania Walsrode. Atlas führte beim Abstiegs Kandidaten bereits nach 34 Minuten mit 3:0. Hellmann, Klitzke und Meininger trafen für uns. Doch die 600 Heimfans kamen zwischenzeitlich auch auf ihre Kosten. Zweimal Altmann und Van Daak schafften bis zur 73. Minute den Ausgleich. Aber dann hatte Atlas das typische Glück eines Spitzenreiters. Baumgart erzielte quasi mit dem Abpfiff den glücklichen und umjubelten Siegtreffer für unsere Farben. Das nächste Spiel war wieder auswärts. Es ging in den Harz zum VfL Seesen. Ein Club, der heute leider gar nicht mehr existiert. Wieder führte Atlas 3:0. Oberbeck, Zander und Pusic waren erfolgreich. Wieder machte Atlas es spannend, denn innerhalb von fünf Minuten verkürzten Gerull und Obst auf 2:3. Doch in der Schlussphase machten Oberbeck und Meininger vor 500

Zuschauern den 5:2-Auswärtssieg perfekt. Trainer Tijanac war nach dem Spiel begeistert von dem 19-jährigen Björn Oberbeck, der nach Verletzungspause sein Comeback gegeben hatte. Eine Woche später war Tijanac richtig sauer. Nach dem Heimspiel gegen den TuS Celle sprach er von einer blamablen Leistung. Zitat: „Das schönste am ganzen Spiel war der Schlusspfiff.“ Der SVA hatte ein schmeichelhaftes 1:1 zu Hause gegen den Tabellenzwölften erreicht. Der TuS ging vor 624 zahlenden Zuschauern in der 49. Minute mit 1:0 in Führung.

Elf Minuten später schaffte Charly Meininger den glücklichen Ausgleich. Am 25.3.84 ging es zum Spitzenspiel zum Wolfenbütteler SV. Gut 600 Zuschauer sahen ein Kampfspiel, welches laut DK gerechterweise 1:1 endete. Der NFV hatte mit Dr. Umbach sogar einen Schiedsrichter geschickt, der normalerweise 1. Bundesliga pfiff. Atlas ging mit einer 1:0-Pausenführung in die Kabine. Lindner traf nach 29 Minuten. Wilhelm traf nach 66 Minuten mit einem haltbaren Fernschuss zum Endstand. Ansonsten machte Keeper Metz

aber ein Klassetpiel. Trainer Tijanac war nach dem Spiel sehr zufrieden, schließlich konnten wir den Vorsprung von sechs Punkten auf Wolfenbüttel halten. Zwischen Platz 2 und 5 war es sehr eng. Einbeck, Herzlake und Nordhorn hatten auch sechs Punkte Rückstand auf Atlas. Auf unserem heutigen Foto sehen wir den Atlas-Torwart Hans-Jürgen Metz im Einsatz gegen den TuS Celle. Links auf dem Bild Libero Manfred Hellmann. Atlas spielte übrigens in weißen Trikots und roten Hosen, da der Gast in gelbblau antrat.



**Unsere Fanartikel erhalten Sie
wie gewohnt
bei Intersport Strudthoff
in der Langen Straße.**



BEITRITTSERKLÄRUNG

SV ATLAS DELMENHORST e.V.

HIERMIT ERKLÄRE ICH

Nachname Vorname.....

Geburtsdatum Geburtsort.....

PLZ & Wohnort Straße & Hausnummer

Telefon & Mobil E-Mail.....

meinen Beitritt zum Sportverein Atlas Delmenhorst e.V. und erkenne die Satzung und die Ordnung des Vereines an, die u.a. auf der Geschäftsstelle Hasporter Damm 100, 27749 Delmenhorst einzusehen sind.

Delmenhorst, den Unterschrift

Bei Minderjährigen Unterschrift des Erziehungsberechtigten

VEREINSBEITRÄGE

Passiv / Fördermitglieder

- Mitgliedschaft passiv: 5,00 EUR / Monat
o jährlich | o halbjährlich (Einzugsintervall wählen)

Aktiv

Der Einzug der aktiven Mitgliedsgebühren erfolgt monatlich.

- Jugendliche aktiv bis 15 Jahren 8,50 EUR / Monat
- Erwachsene aktiv über 18 Jahren: 14,00 EUR / Monat
- Schüler/Studenten ab 16 Jahren: 8,50 EUR / Monat
- Familienbetrag aktiv ab 3 Personen: 25,00 EUR / Monat (1 od. 2 Erw. u. Kinder bis 18 Jahren)

Eine Austrittserklärung ist dem Vorstand schriftlich bis spätestens 2 Wochen vor Ablauf des Kalenderjahres einzureichen. Eine Kündigung wird immer bis zum Ende eines Kalenderjahres wirksam. Der Unterzeichner erklärt sich einverstanden, dass die persönlichen Daten gespeichert werden.

SEPA-LASTSCHRIFTMANDAT

(SEPA Direct Debit Mandate) für SEPA-Basis-Lastschriftverfahren für **wiederkehrende Zahlungen** | for SEPA Core Direct Debit Scheme

Gläubiger-Identifikationsnummer (CI/Creditor Identifier): **DE25 ZZZ 0000 1328 225**

Mandatsreferenz: **Mitgliedsnummer wird mitgeteilt.**

Ich/Wir bemächtige/-n den **SV Atlas Delmenhorst e.V.** Zahlungen von meinem/unserem Konto mittels Lastschrift einzuziehen.

Zugleich weise(n) ich/wir mein/unse Kreditinstitut an, die von dem **SV Atlas Delmenhorst e.V.** auf mein/unser Konto gezogene Lastschrift einzulösen.

Hinweis: Ich kann/Wir können innerhalb von acht Wochen, beginnend mit dem Belastungsdatum, die Erstattung des belasteten Betrags verlangen.

Es gelten dabei die mit meinem/unserem Kreditinstitut vereinbarten Bedingungen

KONTOINHABER

Name Vorname

PLZ & Wohnort

Kreditinstitut BIC bei inländischen Kreditinstituten nicht nötig

IBAN

Ort, Datum Unterschrift(-en)

Bei Minderjährigen Unterschrift der/-s Erziehungsberechtigten



WIR FÜR DELMENHORST

**DIE NÄCHSTE AUSGABE DER
STADIONZEITUNG
ERSCHEINT AM 19. NOVEMBER 2022
ZUM**

**HEIMSPIEL GEGEN
HANNOVER 96 II
19.11.2022 / 14:00 UHR**